

---

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

---

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Herbst  
2012**

**40001**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Erziehungswissenschaften (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Allg.Pädagogik - Grund- und Hauptschulen**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **8 Aufgaben, von denen drei zu bearbeiten sind!**

**Beachten Sie hierzu die untenstehenden Anweisungen!**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

---

**Wichtiger Hinweis:**

Es sind insgesamt **drei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten, die aus **verschiedenen** Gebieten zu wählen sind. Zur Wahl stehen die vier Gebiete A, B, C und D mit jeweils zwei Aufgaben oder einem Test. Die Bearbeitung von zwei Aufgaben aus dem gleichen Gebiet ist unzulässig. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der drei gewählten Aufgaben anzugeben (z. B. A2, B1, D2 oder A1, B2, C1 usw.; nicht z. B. A1, A2, B1).

**Bitte wenden!**

**GEBIET A****Aufgabe A1**

Diskutieren Sie die Bedeutung einer sicheren Bindung für die Sozialentwicklung von Kindern!

**Aufgabe A2**

Muss der Mensch erzogen werden?

**GEBIET B****Aufgabe B1**

Beschreiben Sie den Unterschied zwischen direkter und indirekter Erziehung und nennen Sie für beide Handlungsformen jeweils Beispiele!

Skizzieren Sie anschließend Möglichkeiten und Grenzen indirekter Erziehungsmaßnahmen!

**Aufgabe B2**

Wie kann in einer pluralen Gesellschaft die normative Grundlage pädagogischen Handelns begründet werden?

**GEBIET C****Aufgabe C1**

Inwiefern können Pädagogen „moralisch erziehen“?  
Inwiefern sind die Ergebnisse der Erziehungsprozesse empirisch erfassbar?

**Aufgabe C2**

Zeigen Sie Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit Ihrer Schulart mit Erziehungsberatungsstellen auf, veranschaulicht an konkreten Beispielen!

**GEBIET D****Aufgabe D1**

Pestalozzis Forderung nach einer „Erziehung durch Kopf, Herz und Hand“ ist eine viel zitierte, sehr pathetische Formel. Was könnten Inhalt und Begründung einer zeitgemäßen Umsetzung dieser Formel sein?

**Aufgabe D2**

Reformpädagogik zwischen gesellschaftlichem Aufbruch und pädagogischer Legendenbildung.